



QuartiersRat
Magdeburger Platz

Ergebnisprotokoll
12. Quartiersratssitzung Magdeburger Platz, 02.11.10
Ort: Nachbarschaftstreff, Pohlstr. 91, 10785 Berlin

Tagesordnung 12. QR-Sitzung 2.11.2010

- **1. Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung Tagesordnung**
- **2. Aktuelles (Quartierskonferenz, Steuerungsrunde, Integriertes Handlungskonzept, Nachbarschaftstreff, Soziale Stadt)**
- **3. Fortsetzung der Diskussion der 5. Quartiersratssitzung am 15. April 2010: Sabine Grund soll Gelegenheit gegeben werden, auf den Fragenkatalog von Josef Lückerath zu antworten, dessen Beantwortung bis zum 1.Mai 2010 in der QR-Sitzung gefordert worden war.**
- **4. Restgelder QF2 – Beschluss über die eingereichten Anträge (werden vom QM gesondert versandt)**
- **5. Öffentlichkeitsarbeit für die Wahl**
- **6. Liste der Partner in der Quartiersentwicklung (6a Ausschluss Frau Dr. Grund)**
- **7. Einladung an neu gewählte QuartiersrätInnen zur Dezembersitzung**
- **8. Projektbegleitung**
- **9. Beschluss des Antrages zum Gleisdreieck (Entwurf wird noch versandt)**
- **10. Mieterhöhungen in der Pohlstraße (vorgezogen nach Punkt 2.)**
- **11. Verschiedenes**

Beginn der Sitzung: 18.05 Uhr

1. Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung Tagesordnung

1.1 Frau Wosnitza eröffnet die Sitzung. Zu Beginn der Sitzung waren 11 QRäte anwesend. Im Laufe der Sitzung erhöhte sich die Anzahl auf 12. Der QR war damit beschlussfähig.

1.3 Als Gäste werden 9 BewohnerInnen aus den Häusern der Pohlstr. begrüßt, wo es zu drastischen Mieterhöhungen gekommen ist.

1.4. Zum Protokoll der der 11.Sitzung gab es keine Einwände

1.5 Die Tagesordnung wird bestätigt.

2. Aktuelles – Quartierskonferenz, Steuerungsrunde, Integriertes Handlungskonzept, Nachbarschaftstreff, Soziale Stadt

2.1 Quartiersratskonferenz

Frau Wosnitza	<p>berichtet von der QR-Konferenz vom 08.10.10</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leider waren wenige Fachämter anwesend. Mit den Vertretern der Fachämter, die anwesend waren, fand jedoch eine gute Zusammenarbeit statt. - In 2 AGs wurden die Schwerpunkte für das nächste Jahr erarbeitet. - AG1: Die Fusionierte Schule soll im nächsten Jahr im Fokus stehen. Ein weiterer Schwerpunkt soll das Thema Sport und Integration bilden. <p>AG2: Die Gewerbevernetzung soll weiter geführt werden. Die Galerien sollen an die vorhandenen Netzwerke mit angebunden werden. Initiierung von Aktionen wie dem Kiezfrühling.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die erarbeiteten Ergebnisse der QR-Konferenz wurden an die QRäte bereits vermailt.
----------------------	---

2.2. Steuerungsrunde

Herr Borchardt	<ul style="list-style-type: none"> - berichtet von der Steuerungsrunde vom 26.10.10 - Die Liste „Starke Partner der Quartiersentwicklung“ wurde verabschiedet ebenso die Wahlordnung. - Die Bäume aus dem Projekt „ Quartiersbegrünung“ werden z.Z. gepflanzt.
-----------------------	---

2.3. Integriertes Handlungskonzept

Herr Borchardt	<ul style="list-style-type: none"> - Der Quartiersrat hat für das IHEK zwei Seiten beigesteuert. Hier wurde über die Arbeit des QRs im laufenden Jahr Resümee gezogen.
Herr Krohmer	<ul style="list-style-type: none"> - Die auf der Quartierskonferenz erzielten Ergebnisse wurden in das IHEK mit eingearbeitet. - Momentan liegt das IHEK den Fachämtern zu Stellungnahme vor. - Nach dem Bezirksamtsbeschluss wird das IHEK an die Senatsverwaltung weitergeleitet und auf der QM-Website veröffentlicht.

2.4. Nachbarschaftstreff

Herr Krohmer	<ul style="list-style-type: none"> - Die Weiterfinanzierung des Nachbarschaftstreffs ist unklar, da die Beschäftigungsmaßnahmen auslaufen. Wie das NT weiter betrieben werden kann, hängt von der Zusage für neue Beschäftigungsmaßnahmen durch das Jobcenter ab. Bisher gibt es noch keine konkreten Aussagen dazu. - Bisher wurde die Miete durch das Bezirksamt gedeckt. Diese Finanzierung läuft zum Jahresende aus. Der STV ist gerade mit der Wohnungsbaugesellschaft für die Reduzierung der Miete in Verhandlungen. Ob das NT wie bisher weitergeführt werden kann, ist momentan unklar. Alles hängt von der Zusage des Jobcenters ab.
---------------------	--

2.4 Soziale Stadt

Herr Borchardt und Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - berichten, das am 20.10.10 vor dem Verkehrsministerium eine Demonstration gegen die Kürzung der Mittel Soziale Stadt mit reger
---	--

	<p>Beteiligung stattfand.</p> <ul style="list-style-type: none"> - weisen erneut auf die Online-Petition gegen die Kürzung der Mittel Soziale Stadt hin und bitten die Anwesenden für die Zeichnung der Petition zu werben.
--	--

2.5

Frau Weigel	<ul style="list-style-type: none"> - teilt mit, dass Netto in der Potsdamer Straße 59 und Mc Geiz Ecke Potsdamer- / Pohlstr. zu gemacht haben.
--------------------	---

10. Mieterhöhungen in der Pohlstraße

Da 9 betroffene Mieter aus der Pohlstr. Anwesend sind, wird dieser Punkt vorgezogen.

Herr Borchardt und Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - in der Häusern Pohlstr. 43 – 53 wurden die Mieten der Sozialwohnungen teilweise um mehr als 50% erhöht. - Die betroffenen Mieter haben sich organisiert. - Frau Wosnitza und Herr Borchardt berichten, dass sie bei dem ersten Treffen der betroffenen Mieter mit anwesend waren. - Frau Wosnitza hat im Namen der QRs eine Mail an die Senatorin geschrieben, mit der Bitte, sich für das Problem einzusetzen.
Herr Händler (Mieter)	<ul style="list-style-type: none"> - Der neue Eigentümer ist eine Immobilienfondsgesellschaft. - Verwaltet werden die Häuser von der Walter-Property-Management - Nach Auffassung der Mieter unterliegen die Wohnungen noch den Regeln des Sozialen Wohnungsbaus. - Die momentane rechtliche Situation befindet sich in einer Grauzone. - Frau Holtmann hat an die Hausverwaltung geschrieben, und angemahnt, dass die Miete nicht in dieser Höhe erhöht werden kann.
Herr Borchardt	<ul style="list-style-type: none"> - Am 05.11.10 findet im Nachbarschaftstreff erneut eine Mieterversammlung statt, zu der auch eine Rechtsanwältin anwesend sein wird.
Frau Hulitschke	<ul style="list-style-type: none"> - Haben die Mieter Kontakt zu Mietern/Initiativen in anderen Stadtteilen, denen ähnliches passiert ist?
Herr Lückerath	<ul style="list-style-type: none"> - Die Politik ist verantwortlich für die Gesetzgebung und deren Konsequenzen. Hier muss auf die Politiker im Bezirk und Abgeordnetenhaus eingewirkt werden, damit sie in dieser Sache aktiv werden und dem offenbaren Wildwuchs Einhalt gebieten.
Frau Wosnitza und Herr Borchardt	<ul style="list-style-type: none"> - Schlagen vor: Es soll die Mieterversammlung am 05.11.10 abgewartet, danach wird ein Statement des QRs verfasst und an die verantwortlichen Politiker verschickt werden.
Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - Schlägt vor, bei der QR-Wahl eine Unterschriftenliste gegen die Mieterhöhung vorzubereiten und sie am Wahltag auszulegen.
Abstimmung	<ul style="list-style-type: none"> - Soll, nach der Mieterversammlung, ein Statement zur Mietsituation in der Pohlstr. verfasst werden und eine Unterschriftenaktion gegen die Mieterhöhung organisiert werden? <p style="text-align: center;">Einstimmig angenommen</p>
	-

3. Fortsetzung der Diskussion der 5. Quartiersratssitzung am 15. April 2010: Sabine Grund soll Gelegenheit gegeben werden, auf den Fragenkatalog von Josef Lückerath zu antworten, dessen Beantwortung bis zum 1.Mai 2010 in der QR-Sitzung gefordert worden war.

Auf nächste Sitzung verschoben, Frau Grund fehlt unentschuldig.

5. Öffentlichkeitsarbeit für die Wahl

wird Vorgezogen

Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - Der grüne QR-Wahl-Stuhl wandert durch das Quartier. - Wer kümmert sich weiter darum?
Frau Hulitschke	<ul style="list-style-type: none"> - Meldet sich dazu (Kopfsache, Blumen Bohner)
Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - Die Postits-Aktion ist schon angelaufen. Die Post-Ist werden z.Z. im ganzen Quartier geklebt. - Bittet die QRäte darum sich noch mit den Aufklebern / Postern einzudecken und weiter zu verteilen. - Ab nächster Woche Plakatierung der A4-Plakate in den Hauseingängen.
Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - Bittet alle KandidatInnen, bis zum 18.11.10 ihren ausgefüllten Fragebogen an das QM-Büro zu senden. - Am 18.11.10 findet im Festsaal der Elisabethklinik die KandidatInnen-Vorstellung statt. - Am 26.11.10 findet von 14.00 bis 19.00 Uhr die Wahl im Nachbarschaftstreff in der Pohlstr. 11 statt. - Anschließend gibt es eine Wahlparty im Isotop.

4. Restgelder QF2 – Beschluss über die eingereichten Anträge und Weiterführung Q-Blatt-Mitte(n)dran

Herr Borchardt	<ul style="list-style-type: none"> - Für die Verwendung der Restgelder im QF2-Budget wurden 2 Anträge eingereicht: - Nr. 1: Weihnachtspostkarte und Baumschmuckbasteln mit Kindern der EKT Cocorico, beantragte Fördersumme: 1.276,00 € - Nr. 2: Kita Kibiluga: Bildungsräume für Kinder beantragte Fördersumme 2.500,00 €:
	<ul style="list-style-type: none"> - Die Anträge wurden rechtzeitig vor dieser QR-Sitzung an die Mitglieder verschickt. - Es stehen insgesamt 1279,00 € zur Verfügung. Der Antrag der Kita Kibiluga könnte nur in dieser Höhe unterstützt werden. - Beide Anträge wurden in der Steuerungsrunde vorgeprüft. Es bestehen keine grundsätzlichen Bedenken gegen die Förderfähigkeit.
	<ul style="list-style-type: none"> - Stellt die beiden Anträge vor.
Abstimmung	<ul style="list-style-type: none"> - Es soll keine geheime Abstimmung über diese Projekte stattfinden. <p>Einstimmig angenommen</p>

Abstimmung	<ul style="list-style-type: none"> - Wer ist für die Durchführung des Antrags der EKT Cocorico (Weihnachtspostkarten und Baumschmuck)? <p>Abstimmung</p> <p style="text-align: right;">12 Abstimmungsberechtigte</p> <p>11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung</p>
Abstimmung	<ul style="list-style-type: none"> - Wer ist für die Durchführung des Antrags der Kita Kibiluga Bildungsräume für Kinder Summe anteilig: 1279,0 € <p>Abstimmung</p> <p style="text-align: right;">12 Abstimmungsberechtigte</p> <p>- 0 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 6 Enthaltung</p>
	<ul style="list-style-type: none"> - Somit wird der Antrag der EKT Cocorico (Weihnachtspostkarten und Baumschmuck) zur Durchführung befürwortet
Weiterführung Q-Blatt-Mitte(n)dran	
Herr Borchardt	<ul style="list-style-type: none"> - An die QRäte wurde auch der Antrag verschickt, darüber abzustimmen, ob das neue Q-Blatt Mitte(n)dran von er Arbeitsgemeinschaft Rathmann-Rother in 2011 und 2012 (QF3-Projekt) weitergeführt werden soll.
Frau Rabiega	<ul style="list-style-type: none"> - Hat von vielen AnwohnerInnen eine positive Resonanz auf das neue Q-Blatt Mitte(n)dran bekommen
Frau Weigel	<ul style="list-style-type: none"> - Durch den überraschenden Tod von Herrn Rother gab es anfangs Verzögerungen bei der Fertigstellung der ersten Ausgaben. - Nun läuft aber alles wunderbar.
Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - Es wurde jetzt auch eine junge Mitarbeiterin gefunden, die sehr gut recherchiert und arbeitet, deren Texte sind auch sehr frisch.
Herr Fleisch	<ul style="list-style-type: none"> - Hat nun nur Positives gehört, kann sich nun entscheiden und bittet um die zügige Abstimmung
Abstimmung	<ul style="list-style-type: none"> - Soll das Q-Blatt Mitte(n)dran von der Arbeitsgemeinschaft Rathmann und Rother weitergeführt werden? <p>Abstimmung</p> <p style="text-align: right;">12 Stimmberechtigte</p> <p>Einstimmige Zustimmung</p> <p>Somit kann das Q-Blatt Mitte(n)dran von der Arbeitsgemeinschaft Roher und Rathmann weiter geführt werden</p>

6. Liste der Partner in der Quartiersentwicklung

Herr Borchardt	<ul style="list-style-type: none"> - Die vorliegende Liste der „Starken Partner der Quartiersentwicklung“ wurde rechtzeitig an die QRäte verschickt. - Diese Liste wurde zuvor von der Steuerungsrunde beschlossen. - Die Liste ist erweiterbar.
Abstimmung	<ul style="list-style-type: none"> - Der QRat stimmt der vorliegenden Liste der „Starken Partner der Quartiersentwicklung“ zu. <p>Abstimmung</p>

	12 Abstimmungsberechtigte
Einstimmig angenommen	

(6a. Ausschluss Frau Dr. Grund)

Frau Weigel	- Stellt den Antrag Frau Dr. Sabine Grund aus dem QR auszuschließen, da sie mehrere Male unentschuldigtd gefehlt hat und nie auf den Fragenkatalog von Josef Lückerath geantwortet hat, obwohl dieser Tagesordnungspunkt seit mehreren Sitzung auf der Tagesordnung stand.
Herr Lückerath	- Schließt sich diesem Antrag an
Herr Borchardt	- Dieser Punkt steht nicht auf der Tagesordnung
Herr Lückerath	- Fordert, dass dieser Punkt jetzt in die Tagesordnung mit aufgenommen wird.
Frau Rabiega	- Schlägt vor, diesen Punkt in die Tagesordnung der nächsten Sitzung mit aufzunehmen.
Herr Bayram	- Auch andere haben oft gefehlt; auch diese müssten ausgeschlossen werden.
Herr Lückerath	- Frau Dr. Grund hat sich über mehrere Sitzungen hinweg geweigert, die Fragen zu beantworten. Sie ist einfach nicht erschienen. Es gehört seiner Meinung nach zum demokratischen Verständnis, dass gestellte Fragen beantwortet werden müssen.
Frau Weigel	- Stimmt dem Vorschlag zu, diesen Punkt in der nächsten Sitzung zu besprechen.
Frau Hulitschke	- Entweder werden die Fragen mit Frau Grund diskutiert oder sie wird ausgeschlossen.
Frau Rabiega	- Plädiert dafür, die Sache sauber zu beenden und Frau Grund nochmal in die nächste Sitzung einzuladen, damit sie zu den gestellten Fragen Stellung nehmen kann.
Mehrheitlicher Beschluss	- Dieser Punkt soll in der nächsten Sitzung besprochen werden

**7. Einladung an neu gewählte QuartiersrätInnen zur Dezembersitzung
und
8. Projektbegleitung**

Herr Borchardt	- Zur Dezembersitzung sollen alle neugewählten QRäte eingeladen werden. - Den neuen QRäten soll Gelegenheit gegeben werden, Fragen an die „alten“ QRäte zu stellen.
Frau Hulitschke	- In dieser Sitzung sollen die Projektbegleiter die Projekte vorstellen, damit auch die neuen QRäte einen ersten Eindruck davon bekommen, was in den letzten Jahren gelaufen ist. - Lässt nochmal die Liste mit den Projekten herum gehen, damit man sich noch eingetragen kann.
	-
Mehrheitlicher Beschluss	- Die neu gewählten QRäte sollen zur nächsten Sitzung eingeladen werden.

9. Beschluss des Antrages zum Gleisdreieck

Frau Hulitschke	<ul style="list-style-type: none"> - Am 27.09.10 wurde die Planung für den Westparks vorgestellt - Am 09.11.10 findet das 50. Arbeitstreffen der PAK statt, wo Mitglieder der beiden QRäte vertreten sind. Hier geht es um die konkrete Umsetzung der am 27.09.10 vorgestellten Ergebnisse. - Das BA Mitte soll zukünftig dazu gebracht werden, sich, wie die anderen Bezirke auch, aktiv an der Planung zum Westpark zu beteiligen. - Es liegt ein Entwurf einer Stellungnahme des QRs zum Abschluss der Entwurfsplanung zum Westpark des Gleisdreiecks vor, der in dieser Sitzung noch abgestimmt werden müsste.
Herr Lückerath	<ul style="list-style-type: none"> - Mitte hat die schönsten Parkeingänge, deshalb ist die Beteiligung des Bezirksamts an den Planungen notwendig
Frau Hulitschke	<ul style="list-style-type: none"> - Hat bereits Dr. Hanke wegen der Beteiligung des Bezirksamts an den Planungen angesprochen; er hat zugesagt, dies zu veranlassen.
Mehrheitlicher Beschluss	<ul style="list-style-type: none"> - Der vorliegende Stellungnahme wird einstimmig beschlossen

11. Verschiedenes

Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - Gibt bekannt, dass Jörg Borchardt mit 7 anderen BürgerInnen des Bezirks Mitte den Ehrenamtspreis 2010 erhalten wird.
Frau Wosnitza	<ul style="list-style-type: none"> - Dankt nochmal den „alten“ QRäten für die in dieser Wahlperiode geleistete tolle Arbeit - Obwohl die Auseinandersetzungen mit Frau Grund und Herrn Schönfeldt viel Energie und Kraft gekostet und vor allem gebunden haben, können sich die QR-Arbeitsresultate durchaus sehen lassen.

20.05 Uhr Ende der Sitzung

Berlin, 23.11.10
In Absprache mit dem SprecherInnenrat

Jörg Krohmer

Themenspeicher:

- **Bildung von handlungsfeldorientierten Arbeitsgruppen?**